Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr.: CD2a Seite: 1/31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



## <u>Technische Daten, Kurzfassung</u> Raddaten

Radtyp:	68R9955	
Art des Sonderrades:	einteiliges Leichtmetall-Rad	
Handelsmarke:	RONAL	
Montageposition:	Hinterachse **)	
Radausführung:	68R9955.173	
Radausführungskennz.:	68R9955.173	
Radgröße:	9½J-Nx19H2	
Rad-Einpresstiefe:	35 mm	
Lochkreisdurchmesser:	112 mm	
Lochzahl:	5	
Mittenlochdurchmesser:	66,50 mm	
Zentrierart:	Mittenzentrierung	
Zentrierring:	ohne Ring	
geprüfte Radlast: *)	860 kg	
Reifenabrollumfang:	2330 mm	

<sup>\*)</sup> Die zulässige Radlast kann je nach Reifengröße vom angegebenen Wert abweichen.

## Allgemeine Anforderungen

Im Fahrzeug verbaute sicherheits- und/oder umweltrelevante Fahrzeugsysteme (z.B. Reifendruckkontrollsysteme) müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben bzw. entsprechend ersetzt werden.

## Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller oder Marke: MERCEDES

Radbefestigung						
Auflagen- Kürzel	Achse	Beschreibung der Befestigungsteile	Zubehör-Kit	Anzugs- moment		
BF1		Radschraube, Kugel Ø26 mm, Gewinde M14x1,5, Schaftlänge 28 mm	ZPS5X3307	130 Nm		
BF2		Radschraube, Kugel Ø26 mm, Gewinde M14x1,5, Schaftlänge 28 mm	ZPS5X3307	150 Nm		
BF3		Radschraube, Kugel Ø26 mm, Gewinde M14x1,5, Schaftlänge 27,5 mm	ZPS5X3044	130 Nm		
BF4		Radschraube, Kugel Ø26 mm, Gewinde M14x1,5, Schaftlänge 28 mm	ZPS5X3307	120 Nm		

<sup>\*\*)</sup> Die Verwendung des Rades **68R9955**, **68R9955.173** ist nur an der **Hinterachse** zulässig. Das hier beschriebene Sonderrad ist nur in Kombination mit dem Radtyp **68R9855**, **68R9855.173** (ABE-Nr. **54214\*03**) an der **Vorderachse** zulässig. Die zulässigen Reifengrößen und Auflagen sind dem separaten Gutachten für den Radtyp **68R9855**, **68R9855.173** (ABE-Nr. **54214\*03**) zu entnehmen.

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr.: CD2a Seite: 2 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
204	e1*2001/	116*0431*			
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
88 bis 225	Mercedes C-Klasse (Limousine, W204)	225/35R19	255/30R19 K02)	A01) bis A10) BF1) E104) GEV) V00)	
		225/35R19	265/30R19 K02)	A01) bis A10) BF1) E104) G8V) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en): e1*2001/116*0457*				
204K	e1"2001/	116"0457"			
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	]	
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	]	
88 bis 200	Mercedes C-Klasse (Kombi, S204)	225/35R19	255/30R19 K02)	A01) bis A10) BF1) E104) V00)	
		225/35R19	265/30R19 K02)	A01) bis A10) BF1) E104) G1R) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
204	e1*2001/116*0431*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	1	
110 bis 245	Mercedes C-Klasse (Coupe C205, Cabrio	225/35R19	225/35R19 K132) M00) N235)	A01) bis A10) A11) BF1) E110a) T88)	
	A205)	225/35R19 M+S	225/35R19 M+S K132) M00)	A01) bis A10) A11) BF1) E110a) T88)	
		235/35R19	235/35R19 K04) K122) K132) N245)	A01) bis A10) A11) BF1) E110a)	
		235/35R19 M+S	235/35R19 M+S K04) K122) K132)	A01) bis A10) A11) BF1) E110a)	

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr.: CD2a Seite: 3 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EO	G-Genehmigung(en):		
204	e1*2001			
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	7
85 bis 245	Mercedes C-Klasse (Limousine, W205)	225/35R19	225/35R19 K04) M00) N235)	A01) bis A10) A11) BF1) E103) T88)
		225/35R19 M+S	225/35R19 M+S K04) M00)	A01) bis A10) A11) BF1) E103) T88)
		235/35R19	235/35R19 K04) K122) N245) T91)	A01) bis A10) A11) BF1) E103)
		235/35R19 M+S	235/35R19 M+S K04) K122) T91)	A01) bis A10) A11) BF1) E103)

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
204K	e1*2001/116*0457*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
85 bis 245	Mercedes C-Klasse (Kombi, S205)	235/35R19		A01) bis A10) A11) BF1) E103) GCT)	
		235/35R19 M+S		A01) bis A10) A11) BF1) E103) GCT)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
216	e1*2001/116*0372*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
285	Mercedes CL (Ausführungen mit	255/40R19	255/40R19	A02) bis A10) BF1)	
	kleinsten Serienreifen in 17-Zoll und Heckantrieb)	255/40R19	285/35R19 K04)	A01) bis A10) BF1) V00)	

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr.: CD2a Seite: 4 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
216	e1*2001/116*0372*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	Auflagen und Hinweise		
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	1	
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	1	
285	Mercedes CL (Ausführungen mit kleinsten Serienreifen in 17-Zoll und 4-MATIC)	255/40R19	255/40R19	A02) bis A10) BF1)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
216	e1*2001/116*0372*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
320 bis 380	Mercedes CL (Ausführungen mit	255/40R19	255/40R19 N265)	A02) bis A10) BF2)	
	kleinsten Serienreifen in 18-Zoll und Heckantrieb)	255/40R19 M+S	255/40R19 M+S	A02) bis A10) BF2)	
		255/40R19	285/35R19 K04)	A01) bis A10) BF2) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
216	e1*2001/116*0372*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
320	Mercedes CL (Ausführungen mit kleinsten Serienreifen in 18-Zoll und 4-MATIC)	255/40R19	255/40R19	A02) bis A10) BF1)	

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr.: CD2a Seite: 5 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
216	e1*2001/116*0372*				
216 AMG	AMG e1*2001/116*0426*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen Auflagen und Hinweise			
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
386 bis 463	Mercedes CL AMG	255/40R19 M+S	255/40R19 M+S	A02) bis A10)	
				BF1)	
		255/40R19	285/35R19	A01) bis A10)	
			K04)	BF1) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
218	e1*2007/	46*0485*			
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
120 bis 245	Mercedes CLS (Limousine, Kombi;	245/35R19	245/35R19 A94) T93)	A02) bis A10) BF1) EB1)	
	Àusführungen mit kleinsten Serienreifen 245/45R17)	255/35R19	255/35R19 A94)	A02) bis A10) BF1) EB1)	
		245/35R19	275/30R19 A94a)	A02) bis A10) BF1) EB1) V00)	
		245/35R19	285/30R19 K04)	A01) bis A10) BF1) EB1) V00)	
		255/35R19	285/30R19 K04)	A01) bis A10) BF1) EB1) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
218	e1*2007/46*0485*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	1	
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
120 bis 300	Mercedes CLS (Limousine, Kombi;	255/35R19	255/35R19 A94)	A02) bis A10) BF1) EB1)	
	Ausführungen mit kleinsten Serienreifen 255/40R18)	255/35R19	285/30R19 K04)	A01) bis A10) BF1) EB1) V00)	

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr.: CD2a Seite: 6 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
R1ECLS	e1*2007/46*1818*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen Auflagen und Hinweise			
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	1	
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
143 bis 270	Mercedes CLS	245/40R19	275/35R19	A02) bis A10)	
			A94)	A11) BF2)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
207	e1*2001/				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse 8½J-Nx19H2, ET35	Hinterachse 9½J-Nx19H2, ET35		
120 bis 285	Mercedes E-Klasse (Coupe, Cabrio;	225/35R19		A01) bis A10) BF1) G5C) N235) T88)	
	Ausführungen mit kleinsten Serienreifen in 16Zoll oder 17Zoll)	235/35R19		A01) bis A10) BF1) G4Y)	
		245/30R19	245/30R19 K04) K15) K26) M00) N255) T89)	A01) bis A10) BF1)	
		225/35R19	245/30R19 K04) K15) K26) M00) N255) T89)	A01) bis A10) BF1) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):					
207	e1*2001/116*0502*					
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise		
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	,		
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35			
300	Mercedes E-Klasse (Coupe, Cabrio;	235/35R19		A01) bis A10) BF1)		
	Äusführungen mit kleinsten Serienreifen in 18Zoll)	245/30R19	245/30R19 K04) K15) K26) M00) N255) T89)	A01) bis A10) BF1)		

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr.: CD2a Seite: 7 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EC	G-Genehmigung(en):			
R1EC	e1*2007	e1*2007/46*1666*			
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	1	
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
120 bis 220	Mercedes E-Klasse (Coupe, Cabrio;	235/40R19	235/40R19	A02) bis A10) A11) BF2)	
	Ausführungen mit kleinsten Serienreifen	245/35R19	245/35R19	A02) bis A10) A11) BF2)	
	ab 225/)	245/40R19	245/40R19	A02) bis A10) A11) BF2)	
		255/35R19	255/35R19	A02) bis A10) A11) BF2)	
		255/40R19	255/40R19 K133)	A01) bis A10) A11) BF2)	
		245/40R19	275/35R19 K02) K133)	A01) bis A10) A11) BF2)	
		255/35R19	285/30R19 K02) K126) K133)	A01) bis A10) A11) BF2) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG	G-Genehmigung(en):					
R1EC	e1*2007/46*1666*						
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise			
(kW)		Vorderachse	Hinterachse				
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35				
120 bis 270	Mercedes E-Klasse (Coupe, Cabrio;	245/35R19	245/35R19 N255)	A02) bis A10) A11) BF2)			
	Ausführungen mit kleinsten Serienreifen	245/40R19	245/40R19 N255)	A02) bis A10) A11) BF2)			
	ab 245/)	255/35R19	255/35R19 N265)	A02) bis A10) A11) BF2)			
		255/40R19	255/40R19 K133) N265)	A01) bis A10) A11) BF2)			
		245/40R19	275/35R19 K02) K133)	A01) bis A10) A11) BF2)			
		255/35R19	285/30R19 K02) K126) K133)	A01) bis A10) A11) BF2) V00)			

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr.: CD2a Seite: 8 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
211	E1*2001/116*0183*, e1*98/14*0183*				
211G	e1*2001/	116*0274*			
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
75 bis 285	Mercedes E-Klasse	235/35R19	235/35R19	A02) bis A10)	
	(Limousine)		T91)	BF1) N245)	
		235/35R19 M+S	235/35R19 M+S	A02) bis A10)	
			T91)	BF1) W245)	
		245/35R19	245/35R19	A02) bis A10)	
				BF1)	
		245/35R19	275/30R19	A01) bis A10)	
			K02) K15) K20) K28)	BF1) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
211K	e1*2001/116*0213*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen Auflagen und Hinweise			
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
100 bis 285	Mercedes E-Klasse	245/35R19	275/30R19	A01) bis A10)	
	(Kombi)		K02) K15) K20) K28)	BF1) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):					
211	E1*2001/116*0183*, e1*98/14*0183*					
211 AMG	e1*2001/	116*0397*				
211K	e1*2001/	116*0213*				
211K AMG	e1*2001/	116*0398*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise		
(kW)		Vorderachse	Hinterachse			
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35			
350 bis 378	Mercedes E55 AMG,	245/35R19 M+S	245/35R19 M+S	A02) bis A10)		
	E63 AMG		T93)	BF1)		
	(Limousine, Kombi)	245/35R19	275/30R19 K02) K15) K20) K28)	A01) bis A10)		

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr.: CD2a Seite: 9 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en): <b>212</b> <b>212G</b>	e1*2001/	G-Genehmigung(en): 116*0501* 46*0484*		
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	
100 bis 225	Mercedes E-Klasse	225/35R19	225/35R19	A01) bis A10)
	(W212, Limousine,		K04) M00)	A11) BF1) E111) T88)
	Ausführungen mit	235/35R19	235/35R19	A01) bis A10)
	kleinsten Serienreifen in		K04) T91)	A11) BF1) E111)
	16Zoll)	245/35R19	245/35R19	A01) bis A10)
			K02) K67)	A11) BF1) E111)
		255/30R19	255/30R19	A01) bis A10)
			K02) K67) T91)	A11) BF1) E111)
		225/35R19	255/30R19	A01) bis A10)
			K02) K67) T91)	A11) BF1) E111) V00)
		225/35R19	265/30R19	A01) bis A10)
			K02) K67)	A11) BF1) E111) V00)
		235/35R19	255/30R19	A01) bis A10)
			K02) K67) T91)	A11) BF1) E111) V00)
		235/35R19	265/30R19	A01) bis A10)
			K02) K67)	A11) BF1) E111) V00)
		235/35R19	275/30R19	A01) bis A10)
			K02) K28) K67)	A11) BF1) E111) V00)
		245/35R19	275/30R19	A01) bis A10)
			K02) K28) K67)	A11) BF1) E111) V00)

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
212	e1*2001/116*0501*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	1	
125 bis 300	Mercedes E-Klasse (W212, Limousine,	245/35R19	245/35R19 K02) K67) T93)	A01) bis A10) BF1) E111)	
	Ausführungen mit kleinsten Serienreifen in	255/30R19	255/30R19 K02) K67)	A01) bis A10) BF1) E111) T91)	
	17Zoll oder 18Zoll)	245/35R19	275/30R19 K02) K28) K67)	A01) bis A10) BF1) E111) V00)	

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 10 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
212K	e1*2007/46*0200*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
100 bis 225	Mercedes E-Klasse (S212, Kombi, Ausführungen mit	235/35R19	275/30R19 K02) K28) K67) T96)	A01) bis A10) BF1) E111) V00)	
	kleinsten Serienreifen 225/)	245/35R19	275/30R19 K02) K28) K67) T96)	A01) bis A10) BF1) E111)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
212K	e1*2007/46*0200*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		
(kW)		Vorderachse			
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	1	
125 bis 300	Mercedes E-Klasse (S212, Kombi, Ausführungen mit kleinsten Serienreifen 245/)	245/35R19	275/30R19 K02) K28) K67) T96)	A01) bis A10) BF1) E111) V00)	

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 11 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):		G-Genehmigung(en):		
212	e1*2001	/116*0501*		
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	7
10 bis 270	Mercedes E-Klasse	235/40R19	235/40R19	A01) bis A10)
	(W213, Limousine)		T95)	A11) BF2) E111a) N245)
		245/35R19	245/35R19	A01) bis A10)
			K04) N255) T93)	A11) BF2) E111a)
		245/40R19	245/40R19	A01) bis A10)
			K04) N255)	A11) BF2) E111a)
		255/35R19	255/35R19	A01) bis A10)
			K04) N265) T96)	A11) BF2) E111a)
		255/40R19	255/40R19	A01) bis A10)
			K04) K133) N265)	A11) BF2) E111a) GA2)
		215/40R19	245/35R19	A01) bis A10)
			K04) N255) T93)	A11) BF2) E111a) V00)
		215/40R19	285/30R19	A01) bis A10)
			K02) K126) K133)	A11) BF2) E111a) V00)
		225/40R19	255/35R19	A01) bis A10)
			K04) N265) T96)	A11) BF2) E111a) V00)
		225/45R19	285/35R19	A01) bis A10)
			K02) K126) K133)	A11) BF2) E111a) V00)
		235/40R19	265/35R19	A01) bis A10)
			K02) K133) N275)	A11) BF2) E111a) V00)
		245/35R19	285/30R19	A01) bis A10)
			K02) K126) K133)	A11) BF2) E111a) V00)
		245/40R19	275/35R19	A01) bis A10)
			K02) K133)	A11) BF2) E111a)
		HL 245/40R19	275/35R19	A01) bis A10)
			K02) K133)	A11) BF2) E111a) V00)
		255/35R19	285/30R19	A01) bis A10)
			K02) K126) K133)	A11) BF2) E111a) V00)
		255/40R19	285/35R19	A01) bis A10)
			K02) K126) K133)	A11) BF2) E111a) V00)

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 12 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	yp(en):  ABE / EG-Genehmigung(en):					
R1ES	e1*2007	/46*1560*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise		
(kW)		Vorderachse	Hinterachse			
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35			
110 bis 270	Mercedes E-Klasse (S213, Kombi)	235/40R19	235/40R19 T95)	A01) bis A10) A11) BF2) N245)		
		245/40R19	245/40R19 K04) N255) T98)	A01) bis A10) A11) BF2)		
	255/35R19	255/35R19 K04) N265) T96)	A01) bis A10) A11) BF2)			
		255/40R19	255/40R19 K04) K133) N265)	A01) bis A10) A11) BF2) GA2)		
		245/40R19	275/35R19 K02) K133)	A01) bis A10) A11) BF2)		
		HL 245/40R19	275/35R19 K02) K133)	A01) bis A10) A11) BF2) V00)		
		255/35R19	285/30R19 K02) K126) K133) T98)	A01) bis A10) A11) BF2) V00)		
		255/40R19	285/35R19 K02) K126) K133)	A01) bis A10) A11) BF2) V00)		

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EC	G-Genehmigung(en):		
R1ES	e1*2007/	46*1560*		
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	
143 bis 250	Mercedes E-Klasse All- Terrain	245/40R19	245/40R19	A01) bis A10) BF2)
		245/45R19	245/45R19 K133) M00)	A01) bis A10) BF2)
		255/40R19	255/40R19 K133)	A01) bis A10) BF2)
		245/45R19	275/40R19 K02) K126) K133)	A01) bis A10) BF2) V00)
		255/40R19	285/35R19 K02) K126) K133)	A01) bis A10) BF2) V00)

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 13 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):					
R2EW	e1*2018/858*00213*					
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise		
(kW)		Vorderachse	Hinterachse			
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35			
120 bis 280	Mercedes E-Klasse (W214, Limousine)	245/45R19		A02) bis A10) A11) B99) BF2) E134) ER1)		
		245/45R19 M+S		A02) bis A10) A11) B99) BF2) E134) ER1)		
		245/45R19	275/40R19 K02)	A01) bis A10) A11) B99) BF2) E134) ER1)		

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en): R2ES	ABE / EG-Genehmigung(en): e1*2018/858*00214*				
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	3 7 95 9		Auflagen und Hinweise	
(KVV)		Vorderachse 8½J-Nx19H2, ET35	Hinterachse 9½J-Nx19H2, ET35	-	
145 bis 280	Mercedes E-Klasse (S214, Kombi)	245/45R19	245/45R19 A94) M00) N255)	A02) bis A10) A11) B99) BF2) ER1)	
		245/45R19 M+S	245/45R19 M+S A94) M00) W255)	A02) bis A10) A11) B99) BF2) ER1)	
		245/45R19	275/40R19 K02)	A01) bis A10) A11) B99) BF2) ER1)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
F2B	e1*2007/46*1909*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse Hinterachse			
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
80 bis 139	Mercedes EQA, EQB	245/45R19	245/45R19 K02) M00)	A01) bis A10) BF2)	
		255/45R19	255/45R19 K02)	A01) bis A10) BF2)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
245G	e1*2001/116*0470*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
80 bis 155	Mercedes GLA	235/40R19	235/40R19	A01) bis A10)	
			K118) K119)	BF1)	

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 14 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
F2B	e1*2007/46*1909*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse Hinterachse			
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
85 bis 165	Mercedes GLA (H247)	245/45R19	1	A01) bis A10) A11) BF1)	
		255/45R19		A01) bis A10) A11) BF1)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
F2B	e1*2007/46*1909*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
225 bis 310	Mercedes GLA 35 AMG, GLA 45 AMG,	245/45R19	245/45R19 K02) M00)	A01) bis A10) A11a) BF1)	
	GLA 45 S AMG (H247)	255/45R19	255/45R19 K02)	A01) bis A10) A11a) BF1)	
		265/45R19	265/45R19 K02)	A01) bis A10) A11a) BF1)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
F2B	e1*2007/46*1909*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse Hinterachse		1	
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	]	
85 bis 165	Mercedes GLB (X247)	245/45R19	245/45R19 K02) M00)	A01) bis A10) BF1)	
		255/45R19	255/45R19 K02)	A01) bis A10) BF1)	

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr.: CD2a Seite: 15 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):					
F2B	e1*2007/46*1909*					
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise		
(kW)		Vorderachse	Hinterachse			
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35			
225	Mercedes GLB 35 AMG (X247)	245/45R19	245/45R19 K02) M00)	A01) bis A10) A11a) BF1)		
		255/45R19	255/45R19 K02)	A01) bis A10) A11a) BF1)		
		265/45R19	265/45R19 K02)	A01) bis A10) A11a) BF1)		

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
204X	e1*2001/116*0480*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse Hinterachse			
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
270 bis 287	Mercedes GLC 43 AMG, GLC 43 AMG Coupe (X253, C253)	255/45R19	255/45R19	A02) bis A10) BF2)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):					
R2CGLC	e1*2018/858*00186*					
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise		
(kW)		Vorderachse	Hinterachse			
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	1		
120 bis 270	Mercedes GLC (X254, ohne	235/55R19	255/50R19 A94) K02) M00)	A01) bis A10) A11e) BF2)		
Verbreiterung, Mild-	Verbreiterung, Mild- Hybrid)	235/55R19	285/45R19 A94a) K02)	A01) bis A10) A11e) BF2) V00)		
		235/55R19 M+S	255/50R19 M+S A94) K02) M00)	A01) bis A10) A11e) BF2)		
		235/55R19 M+S	285/45R19 M+S A94a) K02)	A01) bis A10) A11e) BF2) V00)		

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 16 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
R2CGLC	e1*2018/858*00186*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
120 bis 198	Mercedes GLC (X254, mit	235/55R19		A02) bis A10) A11e) BF2)	
	Verbreiterung, Mild- Hybrid)	235/55R19		A02) bis A10) A11e) BF2) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
R2CGLC	e1*2018/858*00186*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse Hinterachse			
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
145 bis 185	Mercedes GLC (X254, mit	235/55R19		A02) bis A10) A11f) BF2) ER1)	
	Verbreiterung, Plug-in- Hybrid)	235/55R19		A02) bis A10) A11f) BF2) ER1) V00)	

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 17 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en): <b>204X</b>		G-Genehmigung(en): //116*0480*		
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	
,		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	
100 bis 225	Mercedes GLK	245/45R19	245/45R19 K02) M00)	A01) bis A10) BF3)
		255/45R19	255/45R19 K02)	A01) bis A10) BF3)
		265/45R19	265/45R19 K02)	A01) bis A10) BF3)
		235/45R19	265/40R19 K02)	A01) bis A10) BF3) V00)
		235/45R19	275/40R19 K02)	A01) bis Á10) BF3) V00)
		235/50R19	255/45R19 K02)	A01) bis Á10) BF3) V00)
		235/50R19	265/45R19 K02)	A01) bis A10) BF3) V00)
		235/50R19	285/40R19 K02)	A01) bis Á10) BF3) V00)
		245/45R19	265/40R19 K02)	A01) bis A10) BF3) V00)
		245/45R19	275/40R19 K02)	A01) bis A10) BF3) V00)
		245/45R19	285/40R19 K02)	A01) bis A10) BF3) V00)
		255/45R19	285/40R19 K02)	A01) bis A10) BF3) V00)

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
204X	e1*2001/116*0480*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
145	Mercedes EQC	235/55R19	255/50R19 M00)	A02) bis A10) BF2)	
		235/55R19	285/45R19	A02) bis A10) BF2) V00)	
		245/50R19	265/45R19	A01) bis A10) BF2) V00)	
		255/50R19	275/45R19	A01) bis A10) BF2) V00)	

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 18 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
164	e1*2001/	116*0315*			
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
140 bis 285	Mercedes ML-Klasse	255/50R19	255/50R19 K02) M00)	A01) bis A10) BF2)	
		275/45R19	275/45R19 K02)	A01) bis A10) BF2)	
		255/50R19	285/45R19 K02)	A01) bis A10) BF2)	
		265/50R19	295/45R19 K02)	A01) bis A10) BF2) G5M) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EC	G-Genehmigung(en):				
221	e1*2001/	01/116*0335*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise		
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	7		
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	7		
150 bis 380	Mercedes S-Klasse, Heckantrieb	235/40R19	235/40R19	A02) bis A10) A11) BF2) E97a) N245)		
(W221)	(W221)	245/40R19	245/40R19	A02) bis A10) A11) BF2) E97a) N255)		
		255/40R19	255/40R19 N265)	A02) bis A10) A11) BF2) E97a)		
		235/40R19	255/40R19 N265)	A02) bis A10) A11) BF2) E97a) V00)		
		245/40R19	265/40R19 K83) N275)	A01) bis A10) A11) BF2) E97a) V00)		
		255/40R19	275/40R19 K04) K83)	A01) bis A10) A11) BF2) E97a) V00)		

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):					
221	e1*2001/116*0335*					
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise		
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	]		
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	1		
l l	Mercedes S-Klasse, 4- MATIC	235/40R19	235/40R19	A02) bis A10) BF2) E97a) N245)		
	(W221)	245/40R19	245/40R19	A02) bis A10) BF2) E97a) N255)		
		255/40R19	255/40R19	A02) bis A10) BF2) E97a)		

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 19 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
221 221 AMG	e1*2001/116*0335* e1*2001/116*0396*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Vorderachse Hinterachse		
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	]	
386 bis 463	Mercedes S63 AMG, S65 AMG	255/40R19 M+S	255/40R19 M+S	A02) bis A10) BF2) E97a)	
	(W221)	255/40R19	275/40R19 K04) K83)	A01) bis A10) BF2) E97a) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):					
221	e1*2001/116*0335*					
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise		
(kW)		Vorderachse	Hinterachse			
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35			
150 bis 390	Mercedes S-Klasse (W222, ab Modell 2014)	245/45R19	245/45R19 M00) N255)	A02) bis A10) A11) BF2) E98b)		
		245/45R19 M+S	245/45R19 M+S M00)	A02) bis A10) A11) BF2) E98b)		
		255/40R19	255/40R19 N265)	A02) bis A10) A11) BF2) E98b)		
		255/40R19 M+S	255/40R19 M+S	A02) bis A10) A11) BF2) E98b)		
		245/45R19	275/40R19 K04)	A01) bis A10) A11) BF2) E98b) V00)		

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
221	e1*2001/116*0335*				
221 AMG	e1*2001/	116*0396*			
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
430 bis 463	Mercedes S63 AMG, S65 AMG	255/40R19 M+S	255/40R19 M+S	A02) bis A10) BF2) E98b) EF0)	
	(Limousine, W222)	255/45R19 M+S	255/45R19 M+S	A02) bis A10) BF2) E98b) EF0)	
		255/45R19	285/40R19	A02) bis A10) BF2) E98b) EF0) V00)	

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr.: CD2a Seite: 20 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
221	e1*2001/116*0335*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
270 bis 345	Mercedes S-Klasse Coupe, Cabrio	245/45R19	245/45R19 A94a) M00)	A02) bis A10) BF2)	
	(C217, A217)	255/40R19	255/40R19 A94)	A02) bis A10) BF2)	
		245/45R19	275/40R19	A02) bis A10) BF2)	
		255/45R19	285/40R19 K125)	A01) bis A10) BF2) G01) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
221	e1*2001/	116*0335*			
221 AMG	e1*2001/ <i>*</i>	116*0396*			
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse Hinterachse			
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
430 bis 463	Mercedes S63 AMG Coupe, S65 AMG Coupe,	255/40R19 M+S	255/40R19 M+S A94)	A02) bis A10) BF2) EF0)	
	S63 AMG Cabrio (C217, A217)	255/45R19 M+S	255/45R19 M+S	A02) bis A10) BF2) EF0)	
		255/45R19	285/40R19 K125)	A01) bis A10) BF2) EF0) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
R2S	e1*2007/46*2115*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	1	
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
210 bis 450	Mercedes S-Klasse (W223, mit	245/45R19	245/45R19 A94a) M00)	A02) bis A10) A11) BF2) E130) N255)	
	Hinterachslenkung bis 4,5°)	255/45R19	255/45R19 A94a)	A02) bis A10) A11) BF2) E130)	
		265/45R19	265/45R19	A02) bis A10) A11) BF2) E130) GG5)	

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 21 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
E2EQSW e1*2018/858*00035*					
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	7	
109 bis 135	Mercedes EQS (V297,	255/50R19	255/50R19 K04) M00)	A01) bis A10) BF2) E134a) ER1)	
	Hinterachslenkung 4,5° SA Code 201)	275/45R19	275/45R19 K04)	A01) bis A10) BF2) E134a) ER1)	
		255/50R19	285/45R19 K04)	A01) bis A10) BF2) E134a) ER1) V00)	
		265/50R19	295/45R19 K04)	A01) bis A10) BF2) E134a) ER1) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
E2EQSW	e1*2018/858*00035*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	7	
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	1	
109 bis 135 Mercedes EQS (V297, Hinterachslenkung	Mercedes EQS (V297, Hinterachslenkung	255/50R19	255/50R19 K04) M00)	A01) bis A10) BF2) E130a) ER1)	
	10° SA Code 216)	275/45R19	275/45R19 K04)	A01) bis A10) BF2) E130a) ER1)	
		255/50R19	285/45R19 K04)	A01) bis A10) BF2) E130a) ER1) V00)	
		265/50R19	295/45R19 K04)	A01) bis A10) BF2) E130a) ER1) V00)	

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 22 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):		G-Genehmigung(en):		
230	e1*98/14	!*0169*		
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	
170 bis 380	Mercedes SL	235/35R19 M+S	235/35R19 M+S	A02) bis A10)
	(Baureihe R230)		T91)	BF4) E114)
		245/30R19 M+S	245/30R19 M+S	A02) bis A10)
			M00)	BF4) E114) T89)
		245/35R19 M+S	245/35R19 M+S	A02) bis A10)
			T93)	BF4) E114)
		255/30R19	255/30R19	A02) bis A10)
			N265) T91)	BF4) E114)
		255/35R19	255/35R19	A02) bis A10)
			N265)	BF4) E114)
		255/30R19	285/30R19	A01) bis A10)
			K16)	BF4) E114) V00)
		255/35R19	285/30R19	A01) bis A10)
			K16)	BF4) E114) V00)

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
230	e1*98/14*0169*				
230 AMG	e1*2001/	116*0248*			
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	1	
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	1	
350 bis 450	Mercedes SL63 AMG, SL65 AMG	255/30R19 M+S	255/30R19 M+S	A02) bis A10) BF4) E114)	
	(Baureihe R230)	255/35R19 M+S	255/35R19 M+S	A02) bis A10) BF4) E114)	
		255/35R19	285/30R19 K16)	A01) bis A10) BF4) E114) V00)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):			
230	e1*98/14	*0169*		
231	e1*2007/	46*0803*		
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	1
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	]
225 bis 335	Mercedes SL (Baureihe R231)	255/30R19	255/30R19 A94) N265)	A02) bis A10) BF1) E114a) E115)
	,	255/35R19	255/35R19 A94a) N265)	A02) bis A10) BF1) E114a) E115)
		255/35R19	285/30R19 K04)	A01) bis A10) BF1) E114a) E115) V00)

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 23 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
172	l72 e1*2007/46*0548*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse		
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35		
115 bis 180	Mercedes SLC	225/35R19	225/35R19 M00)	A02) bis A10) BF1) G1R)	
		245/30R19	245/30R19 K28) K103) K104) M00)	A01) bis A10) BF1)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):				
172	e1*2007/46*0548*				
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise	
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	]	
		8½J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	]	
270 bis 287	Mercedes SLC 43 AMG	235/35R19 M+S	235/35R19 M+S K28) K103) K104)	A01) bis A10) BF1)	
		245/30R19 M+S	245/30R19 M+S K28) K103) K104) M00)	A01) bis A10) BF1)	

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):					
172	e1*2007/46*0548*					
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengröß	en, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise		
(kW)		Vorderachse	Hinterachse			
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35			
135 bis 225	Mercedes SLK	225/35R19	225/35R19 M00)	A02) bis A10) BF1) G1R)		
		235/35R19	235/35R19 K28) K103) K104)	A01) bis A10) BF1) G01)		
		245/30R19	245/30R19 K28) K103) K104) M00)	A01) bis A10) BF1)		

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 24 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



Typ(en):	ABE / EG-Genehmigung(en):			
172	e1*2007/46*0548*			
172 AMG	e1*2007/46*0857*			
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen, ggf. Auflagen		Auflagen und Hinweise
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	
		81/2J-Nx19H2, ET35	9½J-Nx19H2, ET35	
310	Mercedes SLK 55 AMG	235/35R19 M+S	235/35R19 M+S	A01) bis A10)
		245/30R19 M+S	K28) K103) K104) 245/30R19 M+S	BF1) A01) bis A10)
		243/30/(19/10/13	K28) K103) K104)	BF1)
			M00)	,

Die Verwendung des Rades 68R9955, 68R9955.173 ist nur an der Hinterachse und nur mit den in der Spalte 'Hinterachse' genannten Reifengrößen zulässig. Die Kombination ist nur mit dem Radtyp 68R9855, 68R9855.173 (ABE-Nr. 54214\*03) an der Vorderachse zulässig (siehe separate Genehmigung). Als Reifenkombination sind hier die für die Vorder- und Hinterachse zeilenweise genannten Reifengrößen zulässig.

## Auflagen und Hinweise

- A01) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem Beispielkatalog zu § 19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- A02) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- A03) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind, unter Zugrundelegung der fahrzeugspezifischen Daten, aus der in Anlage 0 befindlichen Tabelle "Tragfähigkeitskennzahl und Geschwindigkeitssymbol" zu entnehmen. Gibt es die Reifengrößen mit den ermittelten Mindestwerten **nicht**, so sind sie **nicht** zulässig.
- A04) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- A05) Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummi -oder Metallventilen zulässig. Bei Fahrzeugen mit Höchstgeschwindigkeit größer 210km/h sind nur Metallventile zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. oder TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen.
- A06) Bei Verwendung des serienmäßigen Ersatz- bzw. Notrades sind die serienmäßigen Befestigungsteile zu verwenden.
- A07) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck bzw. Mindestluftdruck zu beachten ist.

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr.: CD2a Seite: 25 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



- A08) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, dass nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.
- A09) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, dass Schneekettenbetrieb nicht geprüft wurde, es sei denn, dass die Verwendung von Schneeketten durch eine weitere Auflage im Gutachten erlaubt wird.
- A10) Die Räder dürfen nur an der Innenseite mit Klebegewichten ausgewuchtet werden. Je nach Bremsausstattung kann die Anbringung von Wuchtgewichten unterhalb des Felgentiefbetts und/oder der Felgenschulter eingeschränkt sein.
- A11) Auch zulässig an Fahrzeugen mit Hybrid Antrieb -Hybrid, Mild-Hybrid, Plug-in-Hybrid-, dass sind Fahrzeuge (FZ), die in der Zulassungsbescheinigung Teil 1 (FZ-Schein) unter P.3 " Hybr. ....", eingetragen haben.
- A11a) Auch zulässig an Fahrzeugen mit Mild-Hybrid Antrieb, dass sind Fahrzeuge (FZ), die in der Zulassungsbescheinigung Teil 1 (FZ-Schein) unter P.3 " Hybr. ....", eingetragen haben.
- A11e) Nur zulässig an Fahrzeugen mit Mild-Hybrid Antrieb, dass sind Fahrzeuge (FZ), die in der Zulassungsbescheinigung Teil 1 (FZ-Schein) unter P.3 " Hybr. ....", eingetragen haben.
- A11f) Nur zulässig an Fahrzeugen mit Plug-in-Hybrid, dass sind Fahrzeuge (FZ), die in der Zulassungsbescheinigung Teil 1 (FZ-Schein) unter P.3 " Hybr. ....", eingetragen haben.
- A94) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm auftragen, ist nur auf den Rädern der Hinterachse zulässig (siehe auch Bedienungsanleitung des Fahrzeugherstellers).
- A94a) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm auftragen, ist nur auf den Rädern der Hinterachse zulässig (siehe auch Bedienungsanleitung des Fahrzeugherstellers).
- B99) Zulässig an Fahrzeug-Ausführungen mit folgender Bremsanlage:
  - Achse 1: 4-Kolben Festsattel mit belüfteter und gelochter Bremsscheibe Ø 370x36 mm
  - Achse 2: 1-Kolben Faustsattel mit belüfteter Bremsscheibe Ø 300x22 mm
- BF1) Es sind folgende vom Radhersteller mitzuliefernde Befestigungsteile zu verwenden:

Achse: 1+2

Radschraube, Kugel Ø26 mm, Gewinde M14x1,5, Schaftlänge 28 mm

Zubehörkit: ZPS5X3307 Anzugsmoment: 130 Nm

BF2) Es sind folgende vom Radhersteller mitzuliefernde Befestigungsteile zu verwenden:

Achse: 1+2

Radschraube, Kugel Ø26 mm, Gewinde M14x1,5, Schaftlänge 28 mm

Zubehörkit: ZPS5X3307 Anzugsmoment: 150 Nm

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 26 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



BF3) Es sind folgende vom Radhersteller mitzuliefernde Befestigungsteile zu verwenden:

Achse: 1+2

Radschraube, Kugel Ø26 mm, Gewinde M14x1,5, Schaftlänge 27,5 mm

Zubehörkit: ZPS5X3044 Anzugsmoment: 130 Nm

BF4) Es sind folgende vom Radhersteller mitzuliefernde Befestigungsteile zu verwenden:

Achse: 1+2

Radschraube, Kugel Ø26 mm, Gewinde M14x1,5, Schaftlänge 28 mm

Zubehörkit: ZPS5X3307 Anzugsmoment: 120 Nm

E97a) Nur zulässig an Fahrzeugen bei denen an der vierten bis sechsten Stelle der Fahrzeugidentifikationsnummer (Fahrgestellnummer) die Zahlen `221` stehen.

- E98b) Nur zulässig an Fahrzeugen bei denen an der vierten bis sechsten Stelle der Fahrzeugidentifikationsnummer (Fahrgestellnummer) die die Zahlen `222` stehen.
- E103) Beim Typ 204 bzw. 204K nur zulässig an folgenden Fahrzeugausführungen (Baureihe 205: nur Varianten, die mit "R" beginnen, s. Feld D.2 in der Zulassungsbescheinigung Teil 1):
  - Limousine ab EG-Genehmigungs-Nr. e1\*2001/116\*0431\*29,
  - Kombi ab EG-Genehmigungs-Nr. e1\*2001/116\*0457\*25
- E104) Beim Typ 204 bzw. 204K nur zulässig an folgenden Fahrzeugausführungen (Baureihe 204: nur Varianten, die mit "H" beginnen, s. Feld D.2 in der Zulassungsbescheinigung Teil 1):
  - Limousine bis EG-Genehmigungs-Nr. e1\*2001/116\*0431\*28,
  - Kombi bis EG-Genehmigungs-Nr. e1\*2001/116\*0457\*24
- E110a)Beim Typ 204 nur zulässig an folgenden Fahrzeugausführungen (Baureihe 205: nur Varianten, die mit "R" beginnen, s. Feld D.2 in der Zulassungsbescheinigung Teil 1):
  - Coupe ab EG-Genehmigungs-Nr. e1\*2001/116\*0431\*37
- E111) Bei Typ 212 nur zulässig an folgenden Fahrzeugausführungen (Baureihe 212: nur Varianten, die mit "J" beginnen, s. Feld D.2 in der Zulassungsbescheinigung Teil1).
- E111a)Bei Typ 212 nur zulässig an folgenden Fahrzeugausführungen (Baureihe 213: nur Varianten, die mit "U" beginnen, s. Feld D.2 in der Zulassungsbescheinigung Teil1).
- E114) Bei Typ 230 nur zulässig an Fahrzeugausführungen der Baureihe R230 (nur Varianten, die mit "S" beginnen, s. Feld D.2 in der Zulassungsbescheinigung Teil 1).
- E114a)Bei Typ 230 nur zulässig an Fahrzeugausführungen der Baureihe R231 (nur Varianten, die mit "N" beginnen, s. Feld D.2 in der Zulassungsbescheinigung Teil 1).
- E115) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig auch mit der Rad-/Reifenkombination 255/35R19 auf 9x19 ET27 (VA) und 285/30R20 auf 10x20 ET48 (HA) ausgerüstet sind oder diese in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG- Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.
- E130) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die mit Hinterachslenkung 10° Lenkwinkelanpassung (Code 216) ausgerüstet sind.

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 27 / 31



- E130a)Nur zulässig an Fahrzeugausführungen, die mit Hinterachslenkung 10° Lenkwinkelanpassung (Code 216) ausgerüstet sind.
- E134) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die mit Hinterachslenkung 4,5° Lenkwinkelanpassung (Code 201) ausgerüstet sind.
- E134a)Nur zulässig an Fahrzeugausführungen, die mit Hinterachslenkung 4,5° Lenkwinkelanpassung (Code 201) ausgerüstet sind.
- EB1) **Nicht zulässig** an Fahrzeugausführungen die mit folgender Bremsanlage ausgerüstet sind:
  - Achse 1: 4-Kolben Festsattel Kennz. Mercedes Benz 344 mit belüfteter und gelochter Scheibe Ø344x32 mm
- EF0) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen die serienmäßig an der Vorder und/oder an der Hinterachse nur mit Rädern ausgerüstet oder diese in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) zugelassen sind deren Raddurchmesser größer als der Raddurchmesser des Umrüstrades sind und/oder deren Felgenmaulweite größer als die Felgenmaulweite des Umrüstrades sind.
- ER1) Das Sonderrad (gepr. Radlast) an Achse 2 ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer Achslast von 1720 kg. Das gilt auch bei erhöhter Achslast im Anhängerbetrieb gemäß den Fahrzeugpapieren (Feld 22 bzw. Ziffer 33).
- G01) Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und des Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Toleranzen (§ 57 StVZO) liegt. Sofern die Anzeige angeglichen werden muss, kann diese Rad-Reifen-Kombination nicht als wahlweise Ausrüstung auf der Anbaubestätigung eingetragen werden.
- G1R) Bei Fahrzeugen, die serienmäßig nicht mit der Bereifungsgröße 225/40R18 ausgerüstet oder diese in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen ist, sind die Auflagen A01) und G01) zu beachten.
- G4Y) Bei Fahrzeugen, die serienmäßig nicht mit einer der Bereifungsgrößen 215/55R16, 235/35R19, 235/40R18, 235/45R17 ausgerüstet oder min. einer dieser Bereifungsgrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen ist, sind die Auflagen A01) und G01) zu beachten.
- G5C) Bei Fahrzeugen, die serienmäßig nicht mit einer der Bereifungsgrößen 215/55R16, 235/35R19, 235/40R18, 235/45R17, 255/30R19, 255/35R18, 255/40R17 ausgerüstet oder min. einer dieser Bereifungsgrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen ist, sind die Auflagen A01) und G01) zu beachten.
- G5M) Bei Fahrzeugen, die serienmäßig nicht mit einer der Bereifungsgrößen 265/40R21, 265/45R20, 295/40R20 ausgerüstet oder min. einer dieser Bereifungsgrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen ist, sind die Auflagen A01) und G01) zu beachten.

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 28 / 31



- G8V) Bei Fahrzeugen, die serienmäßig nicht mit einer der Bereifungsgrößen 195/60R16, 225/40R18 ausgerüstet oder min. einer dieser Bereifungsgrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen ist, sind die Auflagen A01) und G01) zu beachten.
- GA2) Bei Fahrzeugen, die serienmäßig nicht mit der Bereifungsgröße 225/55R17 ausgerüstet oder diese in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen ist, sind die Auflagen A01) und G01) zu beachten.
- GCT) Bei Fahrzeugen, die serienmäßig nicht mit einer der Bereifungsgrößen 205/60R16, 225/45R18, 225/50R17, 225/55R16, 245/35R19, 245/40R18, 245/45R17, 255/35R19 ausgerüstet oder min. einer dieser Bereifungsgrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen ist, sind die Auflagen A01) und G01) zu beachten.
- GEV) Bei Fahrzeugen, die serienmäßig nicht mit einer der Bereifungsgrößen 195/60R16, 205/55R16, 225/40R18, 225/45R17, 225/50R16, 255/35R18 ausgerüstet oder min. einer dieser Bereifungsgrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen ist, sind die Auflagen A01) und G01) zu beachten.
- GG5) Bei Fahrzeugen, die serienmäßig nicht mit einer der Bereifungsgrößen 235/55R18, 265/35R21 ausgerüstet oder min. einer dieser Bereifungsgrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen ist, sind die Auflagen A01) und G01) zu beachten.
- K02) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter der Radmitte herzustellen.
   Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximalmöglichen Betriebsmaßes des Reifens (1.04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- K04) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte herzustellen.
   Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximalmöglichen Betriebsmaßes des Reifens (1.04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- K15) An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich von der seitlichen Schutzleiste bzw. Sicke bis zur Stoßfängeroberkante umzulegen.
- K16) An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten von Stoßfängeroberkante bis zum Schweller komplett umzulegen.
- K20) An Achse 2 ist die Befestigungslasche des Stoßfängers im Bereich der Stoßfängeroberkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist nach hinten zu versetzen.
- K26) An Achse 2 sind die Radhäuser im Bereich der umgelegten Radhausausschnittkanten um 10 mm aufzuweiten.

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 29 / 31



- K28) An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten um 10 mm aufzuweiten.
- K67) Maßnahmen bzgl. Freigängigkeit an Achse 2:
  - Die Radhauskanten sind im Bereich von oberhalb der seitlichen Schutzleiste bis zum Übergang zum hinteren Stoßfänger komplett umzulegen.
  - Die Befestigungslaschen, die im Übergangsbereich zum hinteren Stoßfänger ins Radhaus ragen, sind bis zur Befestigungsschraube zu kürzen.
- K83) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 herzustellen, sind folgende Maßnahmen erforderlich:
  - die Radhausausschnittkanten sind im gesamten Bereich zum hinteren Stoßfänger komplett um- und eng anzulegen,
  - die Befestigungslasche des Stoßfängers (Blech) ist im Bereich der Stoßfängeroberkante komplett bis zur Schraube zu kürzen.
- K103) An Achse 2 ist der Filzinnenkotflügel, im Bereich von der Stoßfängeroberkante bis 30° vor Radmitte, eng an das innere Blechradhaus anzulegen.
- K104) An Achse 2 ist der Radabdeckungs- Flap, im Bereich der Stoßfängeroberkante entsprechend der Blechradhauskante anzupassen.
- K118) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 herzustellen ist die Kunststoffverbreiterung der Radhauskante im Bereich von 45° vor und 45° hinter der Radmitte um 10 mm zu kürzen.
- K119) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 herzustellen sind folgende Maßnahmen erforderlich:
  - die Blechradhauskante ist im Bereich von 45° vor und 45° hinter der Radmitte um 10 mm aufzuweiten,
  - der Kunststoffinnenkotflügel ist im Bereich von 45° vor und 45° hinter der Radmitte eng an das Metallinnenradhaus anzulegen und zu befestigen.
- K122) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 herzustellen sind folgende Maßnahmen erforderlich:
  - die Befestigungslasche des Stoßfängers ist im Bereich der Stoßfängeroberkante zu kürzen oder nach hinten/oben zu biegen,
  - der Filzinnenkotflügel ist im Bereich der Stoßfängeroberkante eng an das Radhaus anzulegen(verkleben) oder auszuschneiden.
- K125) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 herzustellen sind folgende Maßnahmen erforderlich:
  - die Ausbuchtung des Filzinnenkotflügel im Bereich der Stoßfängeroberkante ist bis zum Befestigungsniet auszuschneiden,
  - die hinter der Ausbuchtung befindliche Kunststoffverstärkung des Stoßfängers ist um 10 mm zu kürzen
- K126) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 herzustellen sind folgende Maßnahmen erforderlich:
  - die Ausbuchtung des Filzinnenkotflügels im Bereich der Stoßfängeroberkante ist bis zum Befestigungsniet auszuschneiden
  - die hinter der Ausbuchtung befindliche Kunststoffverstärkung des Stoßfängers ist um 10 mm zu kürzen
  - die hinter der Ausbuchtung befindliche Blechkante ist um 10 mm zu kürzen

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr. : CD2a Seite : 30 / 31



- K132) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 herzustellen ist der Kunststoffflap der Radhauskante im Bereich der Oberkante Stoßfänger bis 50 Grad hinter der Radmitte innen um 5 mm zu kürzen.
- K133) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 herzustellen sind folgende Maßnahmen erforderlich:
  - der Filzinnenkotflügel ist im Bereich von 100mm über dem Schweller bis zur Stoßfängeroberkante eng an das Radhaus zu verkleben,
  - die Radhauskante ist im Bereich 45° vor Radmitte bis zur Stoßfängerkante umzulegen.
- M00) Die Montierbarkeit dieser Reifengröße ist auf der hier im Gutachten beschriebenen Felgengröße nach der ETRTO Norm nicht freigegeben. Für das verwendete Reifenfabrikat/typ ist die Montierbarkeit des Reifens auf der hier beschriebenen Felgengröße durch eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers nachzuweisen.
- N235) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen die serienmäßig an Vorder und/oder Hinterachse nur mit Sommer-Reifengrößen 235/ .. oder größer ausgerüstet sind und auch nur solche Sommer-Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.
- N245) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen die serienmäßig an Vorder und/oder Hinterachse nur mit Sommer-Reifengrößen 245/ .. oder größer ausgerüstet sind und auch nur solche Sommer-Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.
- N255) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen die serienmäßig an Vorder und/oder Hinterachse nur mit Sommer-Reifengrößen 255/ .. oder größer ausgerüstet sind und auch nur solche Sommer-Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.
- N265) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen die serienmäßig an Vorder und/oder Hinterachse nur mit Sommer-Reifengrößen 265/ .. oder größer ausgerüstet sind und auch nur solche Sommer-Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.
- N275) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen die serienmäßig an Vorder und/oder Hinterachse nur mit Sommer-Reifengrößen 275/ .. oder größer ausgerüstet sind und auch nur solche Sommer-Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.
- T88) Nur zulässig an Fahrzeugen mit einer zulässigen Achslast bis max. 1120 kg bei LI 88. Die Tragfähigkeit des ZR-Reifens muss dann min. 560 kg betragen (Angaben stehen auf dem Reifen). Auflage A03) ist jedoch generell zu beachten.
- T89) Nur zulässig an Fahrzeugen mit einer zulässigen Achslast bis max. 1160 kg bei LI 89 . Die Tragfähigkeit des ZR-Reifens muss dann min. 580 kg betragen (Angaben stehen auf dem Reifen). Auflage A03) ist jedoch generell zu beachten.
- T91) Nur zulässig an Fahrzeugen mit einer zulässigen Achslast bis max. 1230 kg bei LI 91. Die Tragfähigkeit des ZR-Reifens muss dann min. 615 kg betragen (Angaben stehen auf dem Reifen). Auflage A03) ist jedoch generell zu beachten.

Nr.: RA-001224-E0-104

Anlage-Nr.: CD2a Seite: 31 / 31

Auftraggeber : Ronal GmbH Teiletyp : 68R9955



- T93) Nur zulässig an Fahrzeugen mit einer zulässigen Achslast bis max. 1300 kg bei LI 93. Die Tragfähigkeit des ZR-Reifens muss dann min. 650 kg betragen (Angaben stehen auf dem Reifen). Auflage A03) ist jedoch generell zu beachten.
- T95) Nur zulässig an Fahrzeugen mit einer zulässigen Achslast bis max. 1380 kg bei LI 95. Die Tragfähigkeit des ZR-Reifens muss dann min. 690 kg betragen (Angaben stehen auf dem Reifen). Auflage A03) ist jedoch generell zu beachten.
- T96) Nur zulässig an Fahrzeugen mit einer zulässigen Achslast bis max. 1420 kg bei LI 96. Die Tragfähigkeit des ZR-Reifens muss dann min. 710 kg betragen (Angaben stehen auf dem Reifen). Auflage A03) ist jedoch generell zu beachten.
- T98) Nur zulässig an Fahrzeugen mit einer zulässigen Achslast bis max. 1500 kg bei LI 98. Die Tragfähigkeit des ZR-Reifens muss dann min. 750 kg betragen (Angaben stehen auf dem Reifen). Auflage A03) ist jedoch generell zu beachten.
- V00) Die Verwendung dieser Reifenkombination (unterschiedliche Reifengrößen an der Vorderund Hinterachse) ist nur zulässig, sofern die ABV/ABS-Eignung nachgewiesen wurde. Dies ist möglich durch eine Bestätigung des jeweiligen Reifen- oder Fahrzeugherstellers. Falls es sich um eine serienmäßige Reifenkombination handelt und diese ohne Einschränkung der Reifenfabrikate/-typen vom Fahrzeughersteller freigegeben ist, entfällt die Notwendigkeit eines entsprechenden Nachweises.
- W245) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen die serienmäßig an Vorder und/oder Hinterachse nur mit Reifen der Größen 245/ .. oder größer ausgerüstet sind und auch nur diese in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.
- W255) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen die serienmäßig an Vorder und/oder Hinterachse nur mit Reifen der Größen 255/ .. oder größer ausgerüstet sind und auch nur diese in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.

Die Anlage CD2a mit den Seiten 1-31 hat nur Gültigkeit in Verbindung mit dem Gutachten für Sonderräder Typ 68R9955 des Auftraggebers Ronal GmbH

Geschäftsstelle Essen, 19.02.2024